

Jogginghose oder Schule?

Beitrag von „CDL“ vom 3. April 2024 18:01

Zitat von Zauberwald

Obwohl ich mich eigentlich für tolerant halte, nervt es mich mittlerweile, meinen 27jährigen wahrscheinlich zukünftigen Schwiegersohn fast nur in Jogginghose zu kennen. (...) Ihr könnt mich steinigen, aber es gefällt mir nicht. Jeans und Co, alles geht, aber so ausgebeulte Lodderhosen an Feiertagen nerven mich. Ich gebe mir immer viel Mühe mit Essen, Deko, Gemütlichkeit, gegebenfalls Geschenken und fühle mich nicht wahrgenommen.

Die Wahrnehmung deiner Person und Wertschätzung des von dir zubereiteten Essens oder Geschenken hängt von seiner Hose ab? Liest sich für mich zwar kurios erst einmal, aber wenn das so ist für dich, was hält dich dann davon ab, mit deinem Schwiergersohn in spe offen darüber zu sprechen? Das ist doch besser, als sich ständig missachtet zu fühlen, aber nicht miteinander darüber zu sprechen, um ggf. dann auch gemeinsam Lösungen zu finden, mit denen beide gut leben können. Gemeinsame Feiertage sollten schließlich keine Strafe sein, sondern etwas Schönes, was man dann auch gemeinsam so gestaltet, dass alle sich wohl fühlen können. Vielleicht ist seine Ersatzhose, die Jeans, so ein Kompromiss für euch beide, ohne dass einer sich verbiegen müsste.